PYRO ^{Evo} mit BOX Installationsvorbereitung





Systemüberblick

Der PYRO ^{Evo} ist ein All-in-one-Zähler mit Passiv-Infrarot-Sensor, der die vom menschlichen Körper abgestrahlte Wärme erfasst, sobald eine Person durch das Strahlenbündel geht.

Zähler MIT Richtungserkennung

Zähler OHNE Richtungserkennung





Wenn Sie einen Zähler mit Richtungserkennung bestellt haben, wird beim Zählen die Bewegungsrichtung miterfasst. So erhält man "IN"- und "OUT"-Zählungen.

Wenn Sie einen Zähler ohne Richtungserkennung bestellt haben, werden sämtliche Durchgänge ungeachtet der Bewegungsrichtung erfasst und als "IN"-Zählungen registriert.

Zähler mit automatischer Datenfernübertragung



Wenn Sie einen Zähler mit der Option Automatische Datenfernübertragung bestellt haben, werden die Zähldaten automatisch an die Online-Datenauswertungssoftware Eco-Visio übertragen. Bei vorhandener Option Automatische Datenfernübertragung sendet der Zähler ab Initialisierung systematisch alle 6 Stunden Daten.

Zähler mit manueller Datenabfrage



Bei einem Zähler mit manueller Datenabfrage werden die Daten mit einem Smartphone abgerufen, auf dem die Eco-Link ^{Evo}-Applikation installiert ist.

Von dort werden die Daten automatisch an Eco-Visio weitergeleitet.

Eco-Visio ist über einen Webbrowser zugänglich. Sie können damit Berichte erstellen, Daten analysieren usw.



Gesamtansicht

BOX mit PYRO Evo-Zähler



A	Vorder- und Rückseite der BOX	E	Torx-Schrauben (x 2)
в	Plexiglasabdeckung Macht die Leuchtsignale des Zählers sichtbar	F	Befestigungsplatte Zur Befestigung der BOX auf einer ebenen Fläche bzw. mit Klemmschelle an einem Pfosten
с	Schutzlinse für den Sensor	G	PYRO ^{Evo} -Zähler Einzelheiten siehe nächste Seite
D	Eco-Counter-Logo Bei vorschriftsmäßiger Installation muss das Logo unten rechts zu sehen sein.		

		°-Zä	hler				
	Vorderseite	seit	se Seitenansicht				
			G H				
A	LED-Zählanzeigen Aktiv, sobald der Magnetschlüssel am Aktivierungspunkt vorbeigezogen wurde. Für die Wegbeschreibung verwenden Sie den EcoLink Evo- Installationsassistenten.	F	Siegeletikett Ein intaktes Siegeletikett weist darauf hin, dass der Zähler noch nie geöffnet wurde. Bitte beachten Sie, dass die Garantie durch Öffnen des Zählers ungültig wird.				
в	Batteriehalterschraube	G	Typenschild Gibt u. a. Aufschluss über die Seriennummer des Zählers.				
c	LED-Statusanzeige Aktiv, sobald der Magnetschlüssel am Aktivierungspunkt vorbeigezogen wurde. Blitzt in regelmäßigen Abständen grün.	н	Sensoraufkleber Gibt Aufschluss über Reichweite und Position des/der Sensor/en im Zähler. Reichweite: S = 0 - 1 m / M = 0 - 4 m / L = 0 - 12 m				
D	Sensorlinse Wenn der Zähler nur einen Sensor hat, ist nur die Vorderseite mit einer Linse ausgestattet. Die rückseitige Linsenöffnung ist in diesem Fall mit einer Abdeckung versehen. Siehe obige Ansicht der Rückseite.						
E	Aktivierungspunkt Ziehen Sie den Magnetschlüssel an diesem Punkt vorbei, um den Zähler zu aktivieren.						

Halten Sie für die Installation Folgendes bereit

Halten Sie für die Installation und Inbetriebnahme des Zählers folgende Hilfsmittel und Werkzeuge bereit

Smartphone iOS (ab 12.0) oder Android (ab 5.0)





Installation auf ebener Fläche



Installation an Pfosten



Installation der Eco-Link Evo-Software

Für diesen Schritt wird eine Internetverbindung benötigt.



Eco-Link Evo Eco-Counter / Eco-Compteur Installieren C C



Falls Sie die Eco-Visio®-Datenauswertungssoftware noch nie benutzt haben, geben Sie die Anmeldedaten von dem Print-Merkblatt "Ihre Eco-Viso-Anmeldedaten" ein. Dieses Merkblatt wird mit dem Zähler geliefert. Wenn Sie bereits ein Konto auf Eco-Visio® haben, geben Sie Ihre üblichen Anmeldedaten ein.



Eco-Link ^{Evo} startklar

Initialisierung des Zählers

Α



Entfernen Sie den Anweisungsaufkleber.



Stecken Sie den Schlitzeinsatz in die Aufnahme.

Benutzen Sie keinen Akkuschrauber.



В



Machen Sie 4 vollständige Umdrehungen, um den Zähler zu initialisieren. Überdrehen Sie die Schraube nicht.

Die LED-Statusanzeige eleuchtet bis zum Abschluss der Zählerinitialisierung mehrere Sekunden lang grün.

Wenn die LED-Zählanzeige leuchtet, hat der Sensor Sie erfasst.

Wenn Sie vorschriftmäßig geschraubt haben, steht das Batteriefach nicht über:



Die Initialisierung des Zählers ist abgeschlossen! Die Installationsvorbereitung ist abgeschlossen! Machen Sie mit der nächsten Anleitung weiter.



PYRO Evo mit BOX Installation



Installationsbeispiele



BOX an einem Pfosten



BOX an einer Mauer



BOX mittig im Durchgang

Zählungen auf beiden Seiten des Pfostens sind nur möglich, wenn der Zähler zwei Sensoren hat.

Bei einem Zähler mit zwei Sensoren befinden sich zwei Farbpunkte auf dem Aufkleber.



Ist der gewählte Standort geeignet?

Α



Geeignet ist eine ebene Fläche oder ein Pfosten, wo die BOX so installiert werden kann, dass das Strahlenbündel quer zum Durchgang verläuft.

Strahlen-bündel des Sensors







Der Durchgangsbereich, an dem gezählt werden soll, darf höchstens so breit wie die Reichweite des Sensors sein.

Ist der Durchgangsbereich breiter, kann es passieren, dass Personen nicht erfasst werden.

Der Farbpunkt auf dem Aufkleber gibt Aufschluss über die Reichweite und die Position des Sensors im Zähler.

- S = 0 - 1 m - M = 0 - 4 m - L = 0 - 12 m





Bei einem Zähler mit zwei Sensoren befinden sich zwei Farbpunkte auf dem Aufkleber.

Die Farbpunkte geben Auskunft über die Ausrichtung und Reichweite jedes Sensors.

С

Idealerweise sollte das Strahlenbündel des Sensors auf eine ebene, spiegelfreie Fläche treffen.



Achten Sie darauf, dass keiner der folgenden Störfaktoren auftritt:

gegenüber dem Sensor abgestellte oder vorbei-fahrende Motorfahrzeuge



gegenüber oder neben dem Sensor befindliche Verursacher von Temperaturschwankungen (Heizkörper, Klimagerät, sonnenbeschienene Fläche o. ä.)



Stellen, wo sich der Personenstrom staut bzw. verlangsamt (vor Hinweisschildern, an Abschnitten mit Gefälle o. ä.)



gegenüber dem Sensor befindliche bewegliche Gegenstände (Tür, vom Wind bewegte Pflanzen o. ä.)



vor oder gegenüber dem Sensor befindliche spiegelnde Scheibe oder Fläche



Bewegungen jenseits des Hauptdurchgangsbereichs (Tiere, Spaziergänger/innen o. ä.)



Standorte, an denen der Sensor verdeckt oder anderweitig behindert werden könnte



Beträgt die Netzabdeckung mindestens 8?

Dieser Schritt ist nur dann erforderlich, wenn Sie einen Zähler mit der Option Automatische Datenfernübertagung bestellt haben.

Er ist am gewählten Standort durchzuführen, um sicherzustellen, dass die Signalstärke ausreicht.

С



Ziehen Sie den Magnetschlüssel über die markierte Stelle, um den Zähler zu aktivieren.

Die LED-Statusanzeige 🖤 blinkt grün.



Wählen Sie auf Eco-Link ^{Evo} den Pfeil aus, um die Zählersuche zu starten.

Jetzt sucht Eco-Link ^{Evo} die im Umkreis von ca. 10 m vorhandenen Eco Counter-Zähler.

Dabei werden nur aktivierte (nicht im Energiesparmodus befindliche) Zähler erfasst. Siehe Schritt A.



Wählen Sie die Seriennummer des Zählers aus. Sie steht auf dem Print-Kennblatt.

Falls keine Seriennummer angezeigt wird, wiederholen Sie die Schritte A und B.

	D
Zählungen Einstellungen	Wählen Sie "Diagnose" aus.
	E
Software-Version: BHL0123.Y.Z.A.B.01234567 Hardware-Version: 1.0 Diagnoseprotokoll Modemprotokoll Übertragungstest 10	Wählen Sie "Übertragungstest" aus. Aufgrund der Modeminitialisierung kann es ein paar Minuten dauern, bis die Schaltfläche "Übertragungstest" anspricht.
	F
Übertragungstest	Kontrollieren Sie, ob die Signalstärke mindestens 8 beträgt.
Modemverbindung wird hergestellt	Wenn nicht, kann es zu Störungen bei der automatischen Datenübertragung an die Auswertungssoftware kommen.
IMSI: ICCID: Signalstärke:	Die Bandbreite des Signals beträgt 0 bis 30. Manchmal reicht es schon, ein paar Schritte weiter zu gehen, um eine bessere Netzabdeckung zu haben.
	C
Übertragungstest Der Übertragungstest ist erfolgreich verlaufen! Schließen	Warten Sie, bis die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Schritt 1/6 - Abschrauben der rückseitigen Platte

Α



Bringen Sie beim Einstecken des Schlüssels die Stifte übereinander.



Sie Vierteleine Schlüsselumdrehung Gegenuhrzeigersinn.

im

в

С

D

Machen

Heben Sie den vorderen Teil an, um die BOX zu öffnen.

Legen Sie die Vorder- und die Rückseite der BOX auf einer sauberen und trockenen Fläche ab.



Stecken Sie den Torx-Einsatz in die Aufnahme.



Lösen Sie die beiden kleinen Schrauben und nehmen Sie die rückseitige Platte von der BOX ab.

Schritt 2 / 6 - Befestigung der Platte am Träger

Befestigung an einer Mauer oder ebenen Fläche







Befestigung an einem Pfosten



70 - 100 mm

В

С

D



Verletzungsgefahr:

Es empfiehlt sich, Schutzhandschuhe zu tragen.

Wählen Sie die passende Klemmschelle für

den Pfostendurchmesser aus.









Schieben Sie die Klemmschellenschraube in die Platte.

Positionieren Sie die Schraube genau in der Plattenmitte.



Die Klemmschellenschraube sicheren Halt in der Platte haben.





Markieren Sie den Pfosten vorgesehen Stelle an der Befestigungsplatte der in 80 cm (+/- 5 cm) Höhe ab Durchgangsoberfläche mit einem Strich.



Positionierung der Platte: Die Platte muss genau senkrecht zur Durchgangsachse ausgerichtet sein.

Lösen Sie die Schraube und öffnen Sie die Klemmschelle.

G

н

Т

J



Schieben Sie das geschlitzte Blechbandende unter die Schraube und halten Sie diese fest.

Schritt 3 / 6 - Befestigung der BOX-Rückseite an der Platte



Stecken Sie den Torx-Einsatz in die Aufnahme.



С



Ziehen Sie die Schraube so fest an, dass das geschlitzte Ende an der anderen Seite der Schraube austritt.



Reinigen Sie die Innenseite der Rückseite, falls sie schmutzig oder feucht ist.

Halten Sie die BOX-Rückseite mit dem Stift nach unten an die Platte.



Schieben Sie den Klammerhaken in den 4. Schlitz des Blechbandendes.



Ziehen Sie die Schrauben leicht an.



Ziehen Sie die Schraube so fest an, dass

Kontrollieren Sie, dass die Platte genau mit

der Markierung übereinstimmt.

Ziehen Sie die Schraube fest.

D



Stecken Sie die untere Schraube oben ein.

Ziehen Sie die Schraube leicht an.

Dadurch entsteht eine Auflage für die Wasserwaage.

Е

F



Legen Sie die Wasserwaage auf die beiden Schrauben. Richten Sie die BOX genau waagerecht aus.





Ziehen Sie die Schrauben fest an.

Ziehen Sie die Auflageschrauben für die Wasserwaage wieder heraus.

G



Schritt 4 / 6 - Einbau des Zählers in die BOX

Schritt 5 / 6 - Schließen der BOX

Α

Α



System mit einem einzigen IR-Sensor: Richten Sie die Zählerseite mit dem Batteriefach zum Durchgang hin aus.



System mit zwei Sensoren: Richten Sie die Sensoren gemäß Reichweitenangabe auf dem Seitenaufkleber für die Durchgangsbreite auf beiden Seiten des Zählers aus.

S = 0 - 1 m M = 0 - 4 m L = 0 - 12 m

В





Reinigen Sie die Innenseite der Vorderseite, falls sie schmutzig oder feucht ist.

Neigen Sie die Vorderseite der BOX so, dass der obere Haken einrastet.

В



Drücken Sie die BOX fest an, bis sie einrastet. Es kann sein, dass unten ein kleiner Zwischenraum zwischen der Vorder- und der Rückseite der BOX bleibt.

С



Jetzt darf kein Zwischenraum mehr zwischen der Vorder- und der Rückseite der BOX vorhanden sein.

Wenn Sie kein Klicken gehört haben, ist die BOX nicht korrekt verriegelt.



Wenden Sie beim Schrauben keine Gewalt an! Benutzen Sie keinen Akkuschrauber.





Schritt 6 / 6 – Beenden der Installation С Installationsassistent Zählerortung Α 1 2 3 4 5 6 7 8 Befolgen Sie alle Schritte des Einrichtungsassistenten sorgfältig. Willkommen im Ziehen Sie den Magnetschlüssel über Installationsassistent! die markierte Stelle, um den Zähler zu aktivieren. Der Assistent führt Sie in acht Schritten durch die Zählerkonfiguration und den Verbindungsaufbau mit Eco-Visio. $(\bullet \bullet \bullet \bullet)$ в Zähler C Schritt 2 - Zählerstand aktualisieren : Continuer en utilisant la localisation du compteur Gefundene(s) Peripheriegerät(e): die Ortung des Zählers kann bis zu 15 Minuten dauern. DGP20090158 Continuer en utilisant la localisation de Beachten Sie, dass Sie auch die Ortung mon téléphone Ihres Telefons verwenden können. Wählen Sie auf der Homepage von Eco-Link Evo den Installationsassistenten.

Schritt 6 - Fotos machen : Machen Sie ein Foto vom Zählsystem, seiner Umgebung und der Stelle gegenüber dem Sensor.

Die Fotos werden zur Veranschaulichung der Zählstelle automatisch auf Eco-Visio hinzugefügt.

Überprüfung der Zählungen

			A
Start: DGP00 DGP00 1 2 2 Zählunge	seite 20000000	Reference to the formation of the format	Wählen Sie im Hauptmenü «Zählungen».
Einstellung			
Einstellung			В
← Zählur DGP00	ngen 000000	ngsorten und	В
Einstellung Cählur DGP00 Car Aggregiert nach Durchgangsrich Zöhlungen seit M	ngen D000000 Weg, Nutzu tungen i. 1 Juni 2022	Ingsorten und um 1658	В
← Zählur DGP00 → Aggregiert nach Durchgangsrich Zählungen seit M Weg 1 ↓	ngen 0000000 Weg, Nutzu tungen i. 1 Juni 2022 IN 10	Ingsorten und um 1658	B Wählen Sie «zurücksetzen der Anzeige



Führen Sie, während Sie die Zählungen auf Eco-Link ^{Evo} überprüfen, mindestens 10 Testläufe hin und her durch.

Wenn der Zähler mit 2 Sensoren ausgestattet ist: Führen Sie die 10 Hin- und Rückläufe für jeden Sensor durch.

Die Zählerinstallation ist abgeschlossen!

С

Sobald Sie die Eco-Link ^{Evo}-Applikation schließen, kehrt der Zähler automatisch in den Energiesparmodus zurück. Sie brauchen den Zähler nicht auszuschalten.

Sobald Sie wieder im Büro sind, gehen Sie wie auf dem Merkblatt "Ihre Eco-Visio-Anmeldedaten" beschrieben vor.



PYRO Evo mit BOX Instandhaltung

Batteriewechsel

Batterielebensdauer

Batterielebensdauer: bei normalem Einsatz max. 2 Jahre (2.400 Durchgänge/Tag, 4 automatische Übertragungen/Tag bei einer Netzabdeckung > 12/30 mit monatlicher GNSS/ GPS-Aktualisierung)

Arbeitsanleitung



Eco-Link Evo-Software



Schraubendreher mit Aufnahme für Torx- und Schlitzeinsätze



Verwenden Sie 2 Batterien 3.6V, 3.1Ah Typ Li-SOCl₂



Schlüssel zum Ver-/ Entriegeln der BOX



Magnetschlüssel



Weiches, sauberes und trockenes Tuch







Legen Sie die abmontierte Vorderseite auf einer sauberen und trockenen Fläche mit der Innenseite nach unten ab.





Stecken Sie den Torx-Einsatz in die Aufnahme.





Legen Sie den Zähler auf einer sauberen und trockenen Fläche ab.

Stecken Sie den Schlitzeinsatz in die Aufnahme. Verwenden Sie keinen Akkuschrauber.



Schrauben Sie den Batteriehalter fest, ohne die Schraube zu überdrehen.

Die LED-Statusanzeige ^wleuchtet bis zum Abschluss der Zählerinitialisierung mehrere Sekunden lang grün.

Wenn Sie vorschriftmäßig geschraubt haben, steht das Batteriefach nicht über:

Schritt 3/4 - Wiedereinbau des Zählers



Stecken Sie den Torx-Einsatz in die Aufnahme.



Schrauben Sie den Batteriehalter los.





- Reinigen und trocknen Sie den Batteriehalter, falls er auf den Boden gefallen ist.

- Verwenden Sie 2 Batterien 3.6V, 3.1Ah Typ Li-SOCl₂.

- Beachten Sie beim Einlegen die Polangaben am Batteriehalter.





- Reinigen Sie die Innenseite der Rückseite, falls sie schmutzig oder feucht ist.

- Bringen Sie den Zähler in die Ausgangsposition zurück.

- Wenden Sie beim Schrauben keine Gewalt an!





Reinigen Sie die Innenseite der Vorderseite, falls sie schmutzig oder feucht ist.

Neigen Sie die Vorderseite der BOX so, dass der obere Haken einrastet.



Drücken Sie die BOX fest an, bis sie einrastet.

Es kann sein, dass unten ein kleiner Zwischenraum zwischen der Vorder- und der Rückseite der BOX bleibt.



Schritt 4/4 - Testzählungen

:

Ziehen Sie den Magnetschlüssel über die markierte Stelle, um den Zähler zu aktivieren.



Wählen Sie auf der Empfangsseite von Eco-Link ^{Evo} den abgebildeten Pfeil aus, um die Zählersuche zu starten.



Führen Sie eine Viertelumdrehung durch.

Jetzt darf kein Zwischenraum mehr zwischen der Vorder- und der Rückseite der BOX vorhanden sein.

Wenn Sie kein Klicken gehört haben, ist die BOX nicht korrekt verriegelt.

Eco-Link ^{Evo}	C
Zuletzt benutztes Perip	heriegerät:
Depagoantes	

Wählen Sie die Seriennummer des Zählers aus.

Falls diese nicht angezeigt wird, wiederholen Sie die beiden vorherigen Schritte.



Wählen Sie "Zählungen" aus.



Laufen Sie mindestens 10-mal hin und her und kontrollieren Sie dabei die Zählungen auf Eco-Link ^{Evo}.



Der "Sensor 1" auf Eco-Link $^{\rm Evo}$ entspricht dem Sensor an der Vorderseite des PYRO $^{\rm Evo}$

Die Meldung "Kein Sensor gefunden" erscheint unter Sensor 2, wenn Ihr Zähler nur einen Sensor hat.

Wenn die Zählungen stimmen, ist der Batteriewechsel abgeschlossen!

Reinigung der BOX



Sachschadenrisiko! Verwenden Sie zur Reinigung der BOX keine Lösemittel.

Verwenden Sie zur Reinigung der BOX ein mit Wasser befeuchtetes Mikrofasertuch.



Reinigen Sie die Schutzlinse, falls sie schmutzig ist. Ansonsten reicht eine Reinigung pro Jahr.



Reinigen Sie die BOX, falls Sie schmutzig ist.

Achten Sie beim Reinigen darauf, dass die BOX nicht verschoben wird.

Aufrechterhaltung der Datenqualität

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Zählerumgebung: Gegenüber oder vor dem Zähler stehende Pflanzen beispielsweise können die Zählungen beeinträchtigen. Eine Liste der möglichen Störfaktoren finden Sie in der Anleitung Nr. 1.

- Richten Sie Alarmmeldungen auf der Online-Datenanalysesoftware Eco-Visio ein, um bei stark abweichenden Zählungen eine E-Mail-Benachrichtigung zu erhalten.

- Zähler ohne automatische Datenfernübertragung: Fragen Sie Ihre Daten vorzugsweise einmal im Monat ab.

Bei jeder Datenabfrage wird die zählerinterne Uhr mit der Uhr des Mobilgeräts synchronisiert. Durch allmonatliche Durchführung einer Datenabfrage wird vermieden, dass die Zähleruhr immer mehr vor- oder nachgeht.

Bitte beachten Sie, dass die Speicherkapazität maximal 12 Monate beträgt.

Störungsbehebung



Bitte beachten Sie, dass die Garantie durch Öffnen des Zählers ungültig wird.

Bedeutung der Leuchtsignale

LED-Statusanzeige	Bedeutung	Abhilfemaßnahme				
Grün leuchtend	Der Zähler wird initialisiert. Dieses Signal erscheint bei der Initialisierung, nach dem Einschalten des Zählers. Dieser Vorgang kann bis zu 40 Sekunden dauern. Nach Abschluss der Initialisierung blinkt die LED-Statusanzeige grün.	Keine Abhilfemaßnahme erforderlich: normaler Zählerbetrieb				
Grün blinkend	Zähler ausgeschaltet Die LED-Statusanzeige blinkt fortwährend grün, solange der Zähler aktiviert ist. Sie erlischt automatisch, sobald der Zähler in den Energiesparmodus zurückkehrt. Das Umschalten in den Energiesparmodus erfolgt automatisch nach jeweils 3 Minuten.	Keine Abhilfemaßnahme erforderlich: normaler Zählerbetrieb				
Rot leuchtend	Gravierende Betriebsstörung	Lassen Sie sich von unserem Kundendienst eine Rücksendenummer geben.				
Rot blinkend	Keine Kommunikation mit dem Sensor Dieses Signal kann nach einem schweren Schlag auf den Zähler oder Aufprall auftreten.	 Installieren Sie den Z\u00e4hler auf einer sauberen und trockenen Fl\u00f4che. Schrauben Sie das Batteriefach ganz ab. Reinigen und trocknen Sie den Batteriehalter, falls er heruntergefallen ist. Schrauben Sie das Batteriefach ohne Gewaltanwendung bis zum Anschlag wieder fest. Überdrehen Sie die Schraube nicht. Falls die LED-Statusanzeige sehr regelm\u00e4\u00f6\u00e3. Folls sie erneut rot blinkt, lassen Sie sich von unserem Kundendienst eine R\u00fccksendenummer geben. Uberpr\u00e4fen Sie, ob das Batteriefach wieder richtig angeschraubt wurde: Es darf nicht Uberpr\u00e4fen Sie, ob das Batteriefach wieder richtig angeschraubt wurde: Es darf nicht 				
LED-Zählanzeige	Bedeutung	Abhilfemaßnahme				
Grüner Blitz	Erfassung einer Person Jedesmal, wenn jemand vor dem Sensor vorbeigeht, blitzt die LED-Zählanzeige grün. • 1 Durchgang in die Richtung "IN" = 1 kurzes grünes Blitzen • 1 Durchgang in die Richtung "OUT" = 1 langes grünes Blitzen	Keine Abhilfemaßnahme erforderlich: normaler Zählerbetrieb				

Hardwareprobleme

	Sind die Batterien abgelaufen?	Wurden die Batterien richtig herum (gemäß Polangaben) eingelegt?	Wurden 2 Batterien 3,6 V, 3,1 Ah des Typs LI-SOCI, verwendet?	Beträgt die Stromstärke mehr als 80 mA? (auf der Eco-Link ^{Evo} - Applikation einsehbar)	Beträgt die Luftfeuchte über 75 %? (auf der Eco-Link ^{Evo} - Applikation einsehbar)	lst der Magnet an der Spitze des Magnet- schlüssels noch da?
Mein Zähler lässt sich nicht aktivieren	x	x	x			x
Die Batterien entladen sich ungewöhnlich schnell				x	x	
	Ersetzen Sie abgelaufene Batterien	Achten Sie beim Einlegen auf die Polung	Verwenden Sie 2 Batterien 3,6 V, 3,1 Ah des Typs Li-SOCl ₂ .	Wenn die Stromstärke mehr als 80 mA beträgt, lassen Sie sich von unserem Kundendienst eine Rücksendenummer geben	Wenn die Luftfeuchte über 75 % beträgt, lassen Sie sich von unserem Kundendienst eine Rücksendenummer geben	Sie können den Zähler mit jedem beliebigen Magnet aktivieren

Störungen bei der Datenübertragung

	Lässt sich der Zähler mit dem Magnetschlüssel aktivieren?	Sind die Batterien abgelaufen?	Beträgt die Signalstärke am Installationsort mindestens 8/30?	Haben Sie den passenden Frequenzbereich ausgewählt? (auf der Eco-Link ^{Evo} - Applikation einsehbar)
Mein Zähler überträgt keine Daten	x	x	x	x
	Befolgen Sie in diesem Fall die Anweisungen unter "Hardwareprobleme"	Ersetzen Sie abgelaufene Batterien	Bei einer Signalstärke von unter 8/30 ist keine Datenübertragung möglich. Sie haben in diesem Fall jedoch die Möglichkeit, die Daten von Hand mit der Eco-Link ^{Evo} - Software abzurufen	Wählen Sie den für den Installationsort passenden Frequenzbereich

Zählprobleme

	Lässt sich der Zähler mit dem Magnetschlüssel aktivieren?	Sitzt der PYRO Evo_Zähler mit der Sensorlinse nach unten in der Halterung?	lst der Sensor auf den Durch- gangsbereich ausgerichtet?	Sind die Batterien abge- laufen?	lst die Sensorlinse teilweise oder ganz verdeckt?	lst die Sensorlinse beschädigt?	Befindet sich die Sensorlinse 80 cm (+/-5 cm) über dem Boden?	Bildet das Strahlenbündel des Sensors einen rechten Winkel mit der Durchgangs- achse?	Verläuft das Strahlenbündel des Sensors waagerecht zum Boden?	Kommen Motorfahr- zeuge im Hintergrund oder direkt an der Zählstelle vorbei?	Fliegen Insekten am Sensor vorbei?	Scheint die Sonne direkt auf Pflanzen- blätter oder eine Scheibe gegen-über dem Sensor?	Scheint die Sonne direkt auf den Sensor?
Mein Zähler führt keine Zählungen durch	x	x	x		x	x							
Mein Zähler erfasst nicht alle Durchgänge					x	x	x	x	x				
Mein Zähler erfasst zu bestimmten Uhrzeiten fiktive Durchgänge												x	x
Mein Zähler erfasst unregelmäßig zahlreiche fiktive Durchgänge										x	x		
Mein Zähler erfasst regelmäßig einige fiktive Durchgänge						x	x	x	x		x	x	
Mein Zähler erfasst kontinuierlich zahlreiche fiktive Durchgänge				x									
	Befolgen Sie die Anweisungen unter "Hardware- probleme"	Wenn sich die Sensorlinse oben befindet, können Durchgänge nicht erfasst werden. Drehen Sie den PYRO ^{Eva} -Zähler in der Halterung um	 System mit einem einzigen IR-Sensor: Richten Sie die Zählerseite mit dem Batteriefach zum Durchgang hin aus. System mit zwei Sensoren; Richten Sie die Sensoren gemäß Reichweitenangabe auf dem Seitenaufkleber für die Durchgangsbreite auf beiden Seiten des Zählers aus. 	Ersetzen Sie abgelaufene Batterien	Entfernen Sie Hindernisse, die möglicherweise die Sensorlinse bedecken	Lassen Sie sich von unserem Kundendienst eine Rücksende- nummer geben	Korrigieren Sie bei Bedarf die Sensorposition	Korrigieren Sie bei Bedarf die Sensorposition	Korrigieren Sie bei Bedarf die Sensorposition	Stellen Sie den Zähler an anderer Stelle auf oder bringen Sie gegenüber eine Holztafel an, damit Motorfahrzeuge im Hintergrund nicht gezählt werden	Entfernen Sie Insektennester in Zählernähe	Wenn am Standort nichts verändert werden kann, stellen Sie den Zähler an andere Stelle auf	Stellen Sie den Zähler an anderer Stelle auf

Kundendienst

Europa Weltweit	Deutschland
Tel.: +33 2 96 48 48 83	Tel.: +49 (0) 221-677 7474 09
E-Mail: support@eco-compteur.com	E-Mail: support@eco-counter.com